

Die Theresianische Militärakademie



Die älteste
Militärakademie
der Welt

Führungskompetenz
seit 1752

Die von der „Kaiserin Maria Theresia“ im Dezember 1751 verfügte und im folgenden Jahr 1752 durchgeführte Gründung eines „Cadettenhauses“ in der alten Babenbergerburg zu Wiener Neustadt war der Beginn einer nunmehr über 258 Jahre währenden und nur durch kurze Phasen nach den beiden großen Kriegen unterbrochenen Erfolgsgeschichte.

Der kurze, klare und eindeutige bis in die heutigen Zeiten gültige Auftrag Maria Theresias an den ersten Kommandanten General-Feldzeugmeister Leopold Graf Daun „Mach er tüchtige Officiers und rechtschaffene Männer daraus“ war stets Leitlinie für alle an der Akademie tätigen Kommandanten, Lehrer und Ausbilder.

Das derzeitige Ausbildungsmodell für Berufsoffiziere des Bundesheeres stellt eine sinnvolle Kombination zwischen akademischem Studium und intensiver militärischer Ausbildung im Umfang von sechs Semestern dar.

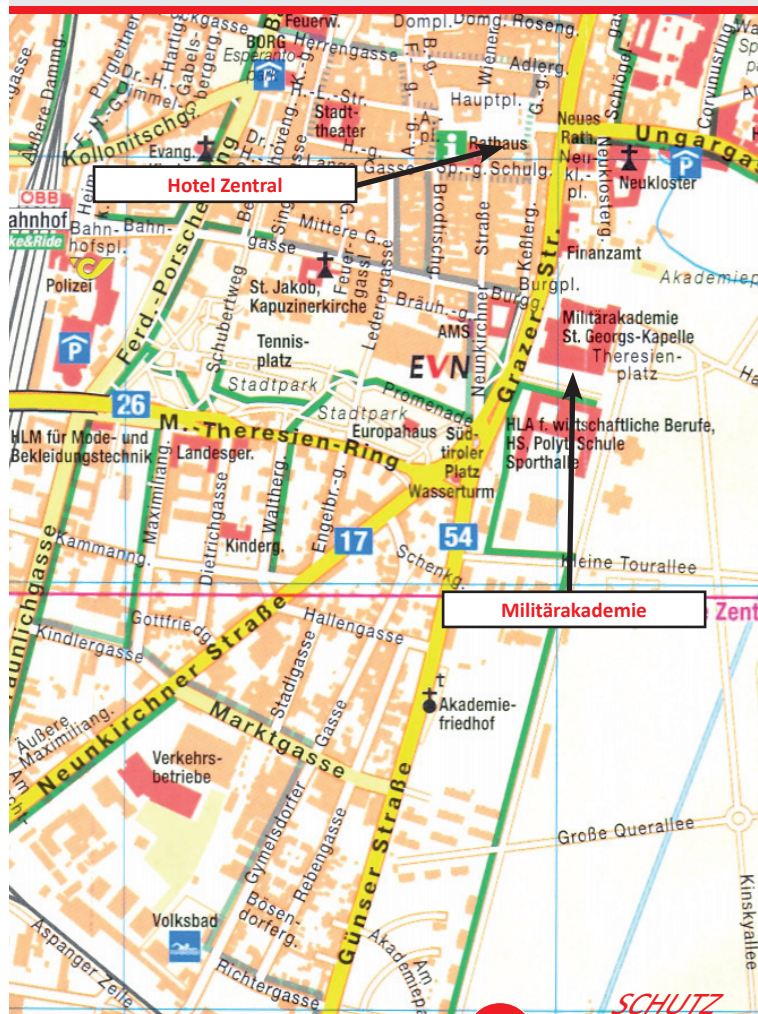
Dies begründet auch letztlich den Ruf der Theresianischen Militärakademie nicht nur als Älteste, sondern auch als eine der besten Offiziersausbildungsstätten, die nie einen Vergleich mit ausländischen Militärakademien zu scheuen brauchte.

Adresse - Anfahrt

POC: Vzlt HRABALL Gerald - Leiter Administration
Fachhochschul-Bachelorstudiengang Militärische Führung
2700 Wiener Neustadt, Burgplatz 1
Tel.: +43 (0) 50201 - 2029103

Anmeldung ab Mitte September unter:
<http://www.miles.ac.at> oder sofort möglich via
E-mail: gerald.hraball@bmlvs.gv.at

Wegebeschreibung verfügbar im Internet unter
<http://campus.milak.at/campus/iep/roadmap.php>



Fachhochschul-
Bachelorstudiengang
Militärische Führung



Einsatzherausforderungen
besser bewältigen

Symposium

17. -18. November 2011

Theresianische Militärakademie
Wiener Neustadt



CVs der Vortragenden in alphabetischer Reihenfolge:

DURNIG Alexander

Studium der Humanmedizin an der Auenbrugger Universität Graz,
5 Famulaturen in Villach und Klagenfurt.

Obstlt Dr. GELL Harald

Hauptlehrbeauftragter Führungstraining & Koordinator internationaler Aktivitäten an
der Theresianischen Militärakademie. Leiter Stressforschungsprojekt.

Univ.-Prof. Dr. GUTTMANN Giselher

Gründungsrektor der Universität für Humanwissenschaften im Fürstentum
Liechtenstein, Dekan der Sigmund Freud Universität und Abteilungsleiter für
die neurowissenschaftlichen Grundlagen der Psychotherapie, Gründungs-
rektor der Universität Kittsee, wirkliches Mitglied der Österreichischen
Akademie der Wissenschaften.

Mag. HLATKY Michael

Studium der BWL in Graz, Meisterprüfung Chemischreiner in Deutschland,
Marketingleiter und Prokurist im Verlagshaus der Ärzte

Mag. KAINHOFER Michaela

Akademische Trainerin und Expertin für Coaching- und Führungsthemen sowie
Emotionale Führung.

Dr. LEITNER Kurt

Arzt für Allgemein- und Sportmedizin, Leiter einer sportmedizinischen
Untersuchungsstelle des Landes Steiermark und des ISMB, Mitglied im
Ausbildungsteam für Sport- und Alpinmedizin.

Bgdr Mag. PICHLKASTNER Karl

Institutsleiter der Fachhochschul-Studiengänge Militärische Führung an der
Theresianischen Militärakademie.

Univ.-Prof. Dr. PORTA Sepp

Leiter des Instituts für Angewandte Stressforschung in Judendorf-Strassengel.
Entwickler eines neuen Verfahrens zur Stressdiagnose.

ObstdhmfD Dr. SLANIC Reinhard

Leiter des Fachbereichs für Pädagogik, Psychologie und Körperausbildung an
der Theresianischen Militärakademie, Hauptlehrbeauftragter, Unternehmensberater.

ObstdhmfD Dr. STEIGER Andreas

Historiker & Fachbereichsleiter Politikwissenschaften, Recht & Betriebs-
wirtschaftslehre an der Theresianischen Militärakademie.

Prof. Dr. rer. nat. VORMANN Jürgen

Studium der Ernährungswissenschaft an der Universität Stuttgart-Hohenheim,
Gründer des Institutes für Prävention und Ernährung in Ismaning bei München,
Hauptarbeitsgebiete: Biochemie und Pathophysiologie.

Univ.-Prof. Dr. WALZL Manfred

Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin und zum Facharzt für Neurologie
und Psychiatrie, Habilitation im Fach Neurologie, Vorstand der Schlafmedizin
Landesnervenklinik „Sigmund Freud“ Graz.

Prof. DDr. ZUBERBÜHLER Christa

Professorin für Betriebswirtschaftslehre der Universidad Azteca, Geschäfts-
führerin der emca academy technic + wirtschaft, Präsidentin des icbm.

Programm für 17. November 2011

Presymposium

Thema: Umgang mit Leistung und Stress an tertiären Hochschuleinrichtungen
Österreichs.

bis 0900 Uhr / Konferenzzimmer / Direktion /
In-Processing

0900 - 0915 Uhr / Rittersaal / PICHLKASTNER, KAINHOFER
„Umgang mit Leistung und Stress an tertiären Hochschulein-
richtungen Österreichs“; Eröffnung Presymposium

0915 - 0950 Uhr / Rittersaal / ZUBERBÜHLER
Von der Wissensvermittlung zum Empowerment; Impulsreferat

0950 - 1025 Uhr / Rittersaal / SLANIC
Ausbildung und Sozialisation; Impulsreferat

1025 - 1115 Uhr / Rittersaal / PORTA
Belastung, Erschöpfung, Kompensation; Impulsreferat

1115 - 1130 Uhr / Rittersaal / KAINHOFER
Zuordnung zu den Expertengruppen, Arbeitsbereitschaft herstellen

1130 - 1300 Uhr / Konferenzzimmer / Mittagessen

1300 - 1430 Uhr / Hörsaal / Assistenten/innen der Impulsreferenten
In den Expertengruppen (Vertreter/innen der jeweiligen Ebenen)
Erfahrungen austauschen und festschreiben; Workshop

1430 - 1500 Uhr / Hörsaal / KAINHOFER / Wechsel der Hörsäle / Pause

1500 - 1630 Uhr / Hörsaal / Teams von Studiengängen
Studiengangsrelevante Optimierungsmaßnahmen erarbeiten und
festschreiben; Workshop

1630 - 1700 Uhr / Hörsaal / Teams von Studiengängen
Optimierungsmaßnahmen mittels Posterpräsentationen
vorbereiten

**1700 - 1800 Uhr / Pause / Posterpräsentationen von allen Mitwirkenden
konstruktiv würdigen; Ausstellung**

**Für Teilnehmer an der Buchpräsentation und Symposium am 18. November:
bis 1600 Uhr / Eigenverantwortung**
Check-in im Hotel Zentral

bis 1700 Uhr / Konferenzzimmer / Direktion
In-Processing an der TherMilAk

1700 - 1745 Uhr / Speisesaal / Direktion
Abendessen Truppenverpflegung

1800 - 1900 Uhr / Rittersaal / PORTA, HLATKY / Buchpräsentation

1900 - 2000 Uhr / Burg / STEIGER / Burgführung

Programm für 18. November 2011

bis 0830 Uhr / Frühstück im Hotel Zentral

0840 Uhr / Admin / Direktion / Abholung vom Hotel Zentral

ab 0830 Uhr / Konferenzzimmer / Direktion
In-Processing an der TherMilAk für Teilnehmer
Symposium am 18. November

0900 - 0930 Uhr / Rittersaal / GUTTMANN, GELL
Psychische Belastung - Implikationen; 5 Min mil. Konsequenzen

0930 - 1000 Uhr / Rittersaal / VORMANN, GELL
Elektrolyte, Säure-Basen – Gleichgewicht und Über-
kompensation; 5 Min mil. Konsequenzen

1000 - 1030 Uhr / Konferenzzimmer / Admin / Direktion / Pause

1030 - 1100 Uhr / Rittersaal / LEITNER, GELL
Überkompensationsphänomene im Sport bei akuter
und chronischer Belastung; 5 Min mil. Konsequenzen

1100 - 1130 Uhr / Rittersaal / WALZL, GELL
Die Rolle von Belastung, Pausen, Schlaf und Erholung;
5 Min mil. Konsequenzen + mil. Zusammenfassung

1130 - 1300 Uhr / Speisesaal / Direktion / Mittagessen

1300 - 1330 Uhr / Rittersaal / DURNIG, GELL
Serologische Entsprechungen von Bio-feedback Parametern;
5 Min mil. Konsequenzen

1330 - 1400 Uhr / Rittersaal / PICHLKASTNER, GELL
Mg⁺⁺ - Mangel verschlechtert den Stoffwechsel: Die Rolle
von Geschlecht, Alter und BMI; 5 Min mil. Konsequenzen

1400 - 1430 Uhr / Konferenzzimmer / Pause

1430 - 1515 Uhr / Rittersaal / PORTA, GELL
Erholung von erschöpfender Schlaflosigkeit: Mögliche
Beeinflussungen der Stoffwechselveränderungen. 5 Min
militärische Konsequenzen + Gesamtzusammenfassung der
militärischen Erkenntnisse

1515 - 1545 Uhr / Rittersaal / PICHLKASTNER
Verabschiedung der Vortragenden

1545 Uhr - open end / Clubraum / Direktion / Kaltes Buffet

ca. 1800 Uhr / Burg / Direktion
Verbringung zum Hotel Zentral (bei Bedarf)